

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 24.10.2026, 04:30 Uhr

Schlagzeile:

Windig, teils Sturmböen, im oberen Bergland schwere Sturmböen

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Sturmtief zieht heute von Norddeutschland nach Skandinavien und schwächt sich dabei ab. Mit lebhafter Südwestströmung fließt milde und feuchte Luft ein. Am Sonntag erreicht der Tiefausläufer eines weiteren Sturmtiefs den Osten Deutschlands.

WIND/STURM:

Heute zunächst in Westsachsen gebietsweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, auf dem Fichtelberg stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8). Ab dem Mittag verbreitet Windböen (Bft 7), örtlich stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. Fichtelberg Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9). Am Abend Windabschwächung, gegen Sonntagmorgen wieder Windzunahme.

Am Sonntag Windböen bis stürmische Böen (Bft 7-8), vor allem im Bergland und dessen Vorland örtlich Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9). Fichtelberg schwere Sturmböen um 100 km/h (Bft 10). Windrichtung Süd, später Südwest. Im Verlauf des Nachmittags einsetzende Windabnahme.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen

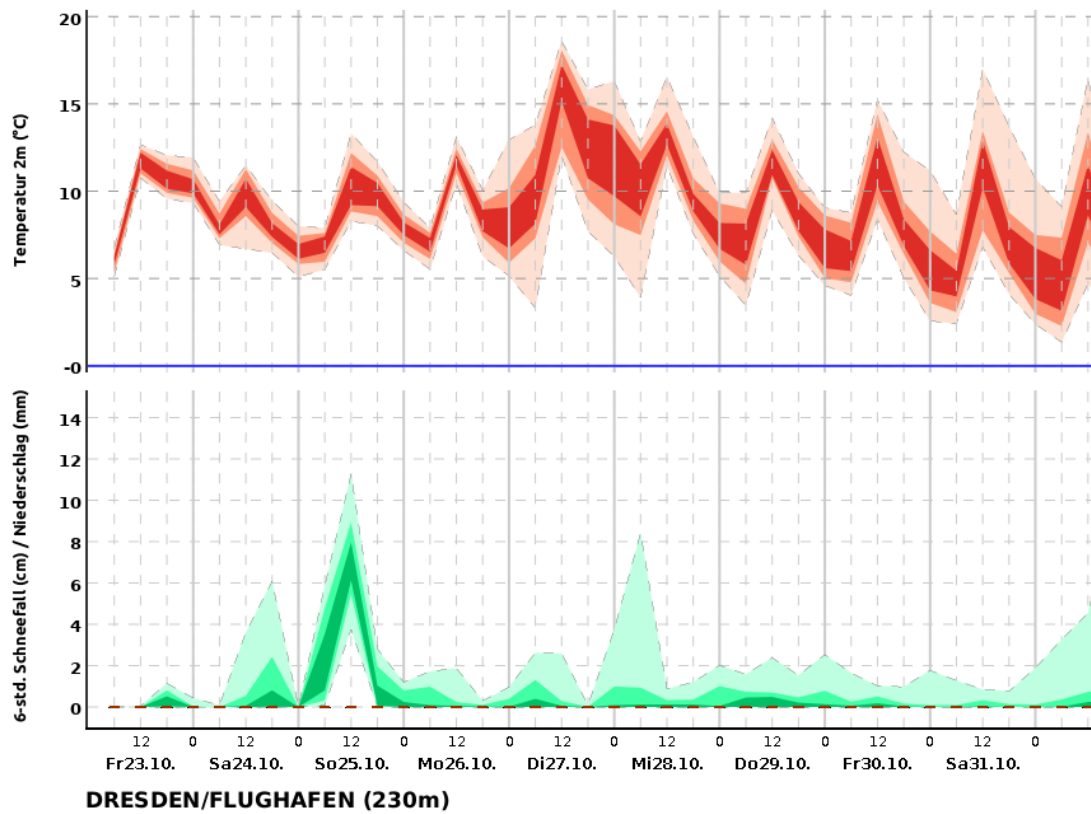
Glätte: kein

Glätteart: keine

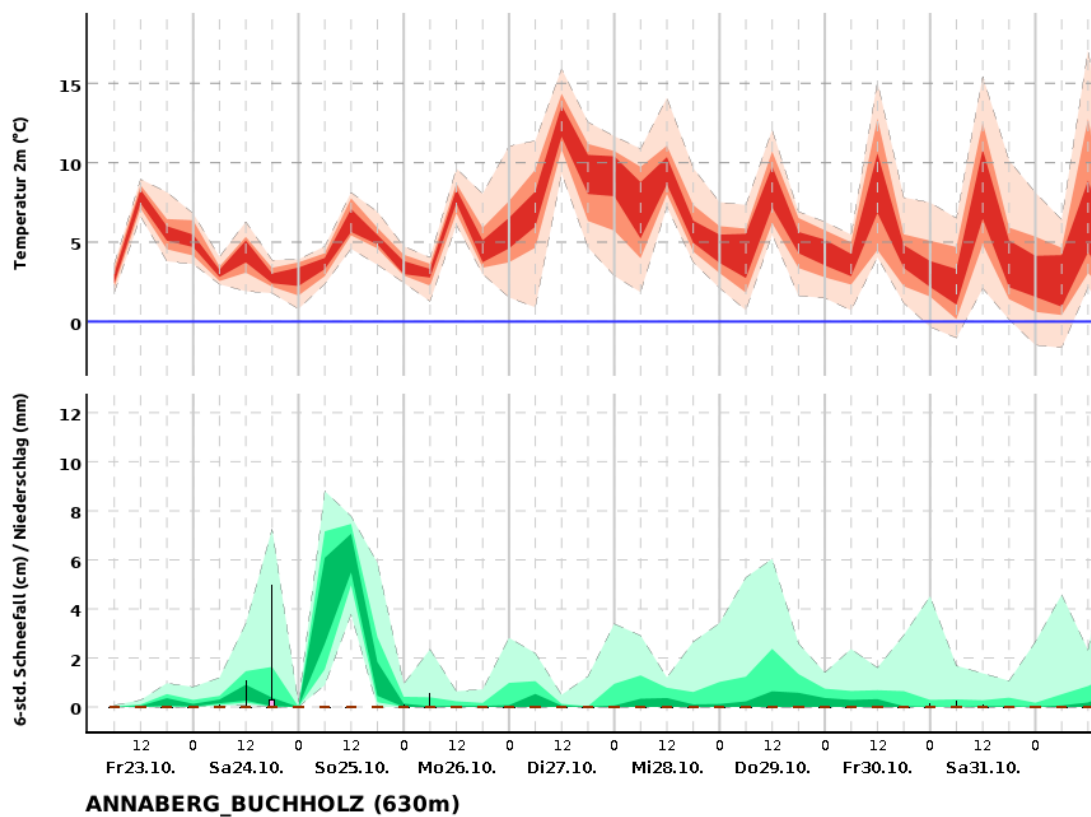
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



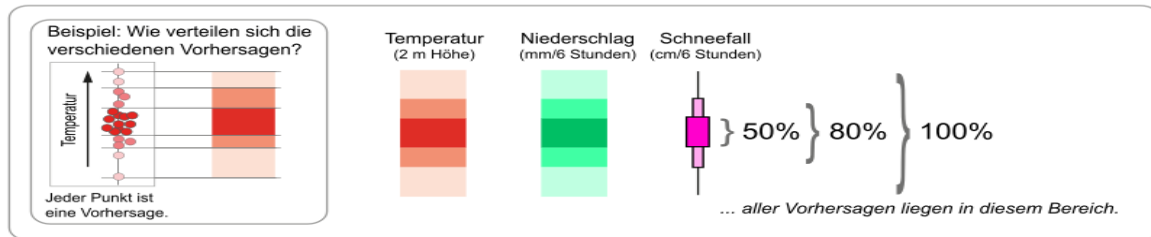
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 24.10.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Johanna Anger